11 › 2016

ERSCHEINUNG: 18. NOVEMBER 2016

PLEISSENTALRUNDSCHAU

AMTSBLATT DER GEMEINDE LICHTENTANNE FÜR
LICHTENTANNE ›› EBERSBRUNN ›› STENN ›› SCHÖNFELS

›› Investition in die Zukunft

Am Freitag, den 4. November wurde in der Kindertagesstätte „Parkwichtel“ der Zuwendungsbescheid aus dem Investitionsprogramm „Brücken in die Zukunft“ übergeben. Mit den Fördermitteln erhält die Kindertagesstätte einen eingeschossigen Anbau, in dem die Kinderkrippe untergebracht sein wird. Der Baubeginn ist für Anfang nächsten Jahres geplant.

Bürgermeisterin Inge Krauß begrüßte die zahlreichen Gäste, darunter Staatssekretär Herbert Wolff vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, Bundestagsabgeordneter Carsten Körber, Landrat Dr. Christoph Scheurer, Herrn Michel von der mit der Bauplanung beauftragten Firma, Mitglieder des Gemeinderates, Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und die Leiterinnen der Lichtentanner Kindertageseinrichtungen.

In einem kleinen Eröffnungsprogramm sangen die Kinder Herbstlieder und ein Vorschüler beeindruckte mit einem ausdrucksvollen Gedichtvortrag, der die Anwesenden zum Staunen brachte. Staatssekretär Herbert Wolff zeigte sich erfreut, den ersten Teil des Zuwendungsbescheides über 145.000 Euro persönlich überreichen zu können. Im Weiteren gab er einen Überblick über das 800 Millionen Euro umfassende Finanzpaket, das Landkreise, Städte und Kommunen in Sachsen bei Investitionen in Schulen, Straßen, Sportstätten und den öffentlichen Personennahverkehr unterstützt. Der Bundestagsabgeordnete Carsten Körber freute sich, die Ergebnisse der eigenen Arbeit an diesem konkreten Beispiel erleben zu dürfen und wünschte dem Bauvorhaben gutes und vor allem unfallfreies Gelingen.

Landrat Dr. Christoph Scheurer, der das Rahmenprogramm der kleinen Parkwichtel als Höhepunkt des Vormittags bezeichnete und den Kindern ein Geschenk übergab, bedankte sich beim Ministerium für Umwelt und Landwirtschaft für diese wichtige Stärkung der Investitionskraft auf kommunaler Ebene. *ksm* [«]

SPRECHZEITEN RATHAUS

Montag	geschlossen
Dienstag	9:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13:00 bis 15:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 11:30 Uhr

SPRECHSTUNDE SCHIEDSSTELLE

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach vorheriger Terminabsprache jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, jeweils 14–17 Uhr im Rathaus Lichtentanne statt.

Unter der Telefonnummer **0162 2948910** können Sie Termine mit Herrn Wuttke vereinbaren.

INHALTSVEREICHNIS

02 Amtlicher Teil
06 Kommunale Nachrichten mit Seniorengeburtstagen
18 Veranstaltungen
21 Kirchliche Nachrichten
22 Neues vom Sport
23 Chronik

TERMINE FÜR DIE AUSGABE 12 › 2016

Redaktionsschluss:	Donnerstag, 01.12.2016
Erscheinungsdatum:	Freitag, 16.12.2016
Annahme von Beiträgen:	pressestelle@gemeinde-lichtentanne.de

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss! Später eingegangene Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. *Fr. Schmidt-Morgner, Öffentlichkeitsarbeit*

SITZUNGSKALENDER KOMMUNALER GREMIEN

Dienstag, 22. November 2016 Sitzung des Verwaltungsausschusses, 19 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Montag, 28. November 2016 Öffentliche Gemeinderatssitzung mit Bürgerfragestunde, 19 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Dienstag, 6. Dezember 2016 Sitzung des Technischen Ausschusses, 19 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Montag, 12. Dezember 2016 Öffentliche Gemeinderatssitzung mit Bürgerfragestunde, 19 Uhr im Bürgerhaus Lichtentanne

Änderungen und Zusätze sind vorbehalten und werden an den öffentlichen Anschlagtafeln sowie auf unserer Website *www.gemeinde-lichtentanne.de* bekanntgegeben.

INFORMATION AUS DEM EINWOHNERMELDEAMT LICHTENTANNE

Wir möchten alle Einwohner der Gemeinde bitten, Ihre Dokumente (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) auf Ihre Gültigkeit zu überprüfen. Im Jahr 2016 verlieren die Personalausweise und Reisepässe des Ausstellungsjahres **2006** und bei Personen, welche zum Antragszeitpunkt das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten, also das Ausstellungsjahr **2010**, ihre Gültigkeit.

Des Weiteren unterliegen die Jugendlichen, welche 2000 geboren sind, ab dem Jahr 2016 der Ausweispflicht (sofern noch kein Dokument vorhanden ist). Bei Kinderreisepässen überprüfen Sie bitte die Aktualität des Lichtbildes und die Größe Ihres Kindes. Das Lichtbild, die Körpergröße sowie die Gültigkeit des Dokuments (maximale Gültigkeit bis 12. Lebensjahr) können **vor Ablauf** aktualisiert werden.

Bitte beachten Sie auch die Bearbeitungszeiten für Personalausweise und Reisepässe von ca. 3 Wochen und kommen deshalb rechtzeitig zur Beantragung in unsere Behörde.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Einwohnermeldeamt unter der Tel.-Nr. 0375 5697-116 gern zur Verfügung. Frau Reek Einwohnermeldeamt [‹‹]

›› Gefunden und Verloren

Im letzten Monat wurde im Fundbüro abgegeben:

FUNDSACHE: braune Weste der Marke „Benotti“
FUNDORT: Kirmeszelt Stenn

FUNDSACHE: 1 Schlüssel am schwarzen Schlüsselband, Band mit gelber Schrift
FUNDORT: vor dem alten Gemeindeamt Stenn, Juri-Gagarin-Straße 124, neben dem Briefkasten

FUNDSACHE: goldfarbene Damenarmbanduhr
FUNDORT: öffentlicher Parkplatz gegenüber des Rathauses, Hauptstraße 69, Lichtentanne
FUNDDATUM: 23.10.2016

Die Fundsachen liegen in der Gemeindeverwaltung zur Abholung bereit. Bitte wenden Sie sich hierfür an ***Frau Gleißl*** im Ordnungsamt. Um eine telefonische Terminabstimmung wird gebeten: Telefon 0375 56 97-120.

›› Dt. Rentenversicherung

Für ***Dienstag, den 22.11.2016*** können Sie einen Termin mit einem Versichertenberater vereinbaren. Bitte beachten Sie, dass eine ***Terminvereinbarung zwingend notwendig*** ist. Den Versichertenberater Herrn Bräunlich erreichen Sie unter ***Telefon 0375 216225***. Er berät Sie in allen Rentenfragen, nimmt Kontenklärungsanträge, Rentenanträge, Hinterbliebenenanträge der Deutschen Rentenversicherung auf und hilft Ihnen in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung. Die Beratung ist kostenlos. *Ihre Gemeindeverwaltung Lichtentanne* [‹‹]

KONTAKTDATEN RATHAUS TEL. 0375 5697-0

Durchwahlen Ämter

Hauptamt	-132	Bauamt	-125
Meldestelle	-116	Gewerbeamt	-134
Personalamt	-115	Ordnungsamt	-120
Pressestelle	-124	Kämmerei	-127
Sozialwesen	-118	Liegenschaftsamt	-114
Standesamt	-126	Steueramt	-123

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Lichtentanne, Bürgermeisterin Inge Krauß

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterin Inge Krauß

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jeweiliger Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Gemeinde Lichtentanne, Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit ›› E-Mail: pressestelle@gemeinde-lichtentanne.de

Anzeigenverwaltung und -annahme: Gemeinde Lichtentanne, Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit ›› Hauptstr. 69 ›› 08115 Lichtentanne ›› Tel.: 0375 5697-124 ›› Fax: 0375 5697-100

Datenübertragung der Anzeigen an: friedrich[s] | GrafikDesignAgentur ›› Tel.: 0375 27119644 ›› E-Mail: office@friedrichs-grafikdesign.de

›› Öffentliche Gemeinderatssitzung am 24. Oktober 2016 im Bürgerhaus Lichtentanne

Die Bürgermeisterin informierte gleich zu Beginn über die Bevölkerungsstatistik 2015. Wie jedes Jahr erhält die Gemeinde Lichtentanne vom Statistischen Landesamt die aktuellen Daten. Zum 31.12.2015 waren 6.546 Bürgerinnen und Bürger in Lichtentanne und den Ortsteilen wohnhaft.

Weiterhin berichtete sie, dass der Staatssekretär Herbert Wolff vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft den Zuwendungsbescheid für die Sanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte Lichtentanne mittels Anbau für Krippenkinder der Gemeinde Lichtentanne am 4. November 2016 persönlich überreichen wird. Der Anbau wird durch Fördermittel von Bund und Land aus dem Kommunal-Investitionsprogramm des Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetzes finanziert. 2017 soll mit der Baumaßnahme begonnen werden.

Die Bürgermeisterin teilte mit, dass nach dem Abriss des Wohnhauses Burgstraße 29 in Schönfels mit dem 2. Bauabschnitt der Herstellung der Außenanlagen begonnen wurde. Zukünftig sollen dort 15 Stellplätze entstehen. Frau Krauß bittet um Verständnis, dass es während der Baumaßnahme zu Beeinträchtigungen in der Erreichbarkeit der angrenzenden Grundstücke kommen kann.

Auch die Eltern, deren Kinder die Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Schönfels besuchen, bittet sie um Verständnis. Während der Instandsetzung der Parkfläche vor dem Vereinshaus Schönfels kann es auch hier zu Beeinträchtigungen kommen.

Außerdem informierte die Bürgermeisterin, dass sich die Fertigstellung der Hochwassermaßnahme Ersatzneubau Brücke Juri-Gagarin-Straße 94 verzögert. Grund hierfür ist das schlechte Wetter der letzten Wochen. Die Baumaßnahme wird voraussichtlich noch bis Ende November andauern.

Sie berichtete, dass die Anbindung des Schmutzwasserskanals der Feuerwehr Lichtentanne an das bestehende Abwassernetz in der Hauptstraße sehr gut verläuft. Die Querung der Pleiße zum Anschluss an dem Hauptsammler wurde in den Herbstferien durchgeführt.

Weiter teilte Frau Krauß den Gemeinderäten mit, dass für die Burg Schönfels ein Antrag für die Bundesmittel aus dem „Mauerfonds“ gestellt wurde. Die Fördermittel sind für herausragende Kulturdenkmäler im Osten gedacht. Mit den Fördermitteln will die Gemeinde das Dach und den Saal des Palas sowie das angrenzende Dach der Kapelle sanieren.

Anschließend berichtete sie über die verfassungswidrigen Schmierereien, die Anfang Oktober in zwei Ortsteilen der Gemeinde entdeckt wurden. Auf der Lengenfelder Straße in Ebersbrunn sowie auf der Fahrbahn der B 173 in Schönfels hatten Unbekannte verbotene Hakenkreuze geschmiert. Diese wurden beseitigt.

Im Anschluss mussten die Gemeinderäte über fünf Beschlüsse abstimmen. Bei den ersten drei Beschlüssen handelt es sich um die Vergabe von Bauleistungen. Die Gemeinde beabsichtigt, die Toilettenanlage des Burgmuseums Schönfels komplett zu erneuern. Des Weiteren soll für Großveranstaltungen ein Raum mit zwei weiteren Toiletten hergestellt werden. Die Finanzierung erfolgt teils durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau und die Gemeinde Lichtentanne.

Im vierten Beschluss wurde über den Antrag auf Förderung investiver Maßnahmen nach Bundesrichtlinie zur Förderung des Breitbandausbaus beraten und abgestimmt. Die Förderung soll zu einer wesentlichen Verbesserung der aktuellen Breitbandversorgung in den unterversorgten Gebieten der Gemeinde führen.

Zum Schluss hatten die Gemeinderäte über die Annahme oder Vermittlung von Geld- oder Sachspenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen zu entscheiden. *(lerchner)* [‹‹]

›› Gefasste Beschlüsse zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 24.10.2016

Beschluss Nr. 50/16
Vergabe Bauleistungen – Burg Schönfels – Umbau WC-Anlagen Museum - Fachlos 01: Baumeisterarbeiten
Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende = 14 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 51/16
Vergabe Bauleistungen – Burg Schönfels – Umbau WC-Anlagen Museum - Fachlos 02: Lüftung/Sanitär
Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende = 14 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 52/16
Vergabe Bauleistungen – Burg Schönfels – Umbau WC-Anlagen Museum - Fachlos 03: Elektroarbeiten
Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende = 13 Ja-Stimmen
1 befangen

Beschluss Nr. 53/16
Antrag auf Förderung investiver Maßnahmen nach Bundesrichtlinie zur Förderung des Breitbandausbaus, Richtlinie Digitale Offensive Sachsen
Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende = 14 Ja-Stimmen

Beschluss Nr. 54/16
Annahme oder Vermittlung von Geld- oder Sachspenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen
Abstimmungsergebnis: 14 Anwesende = 13 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

[‹‹]

›› Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Es gibt folgende Widerspruchsmöglichkeiten:

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Versendung von Informationsmaterial an deutsche Staatsangehörige, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58c Abs. 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören.
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen.
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse und Rundfunk.
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 30 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

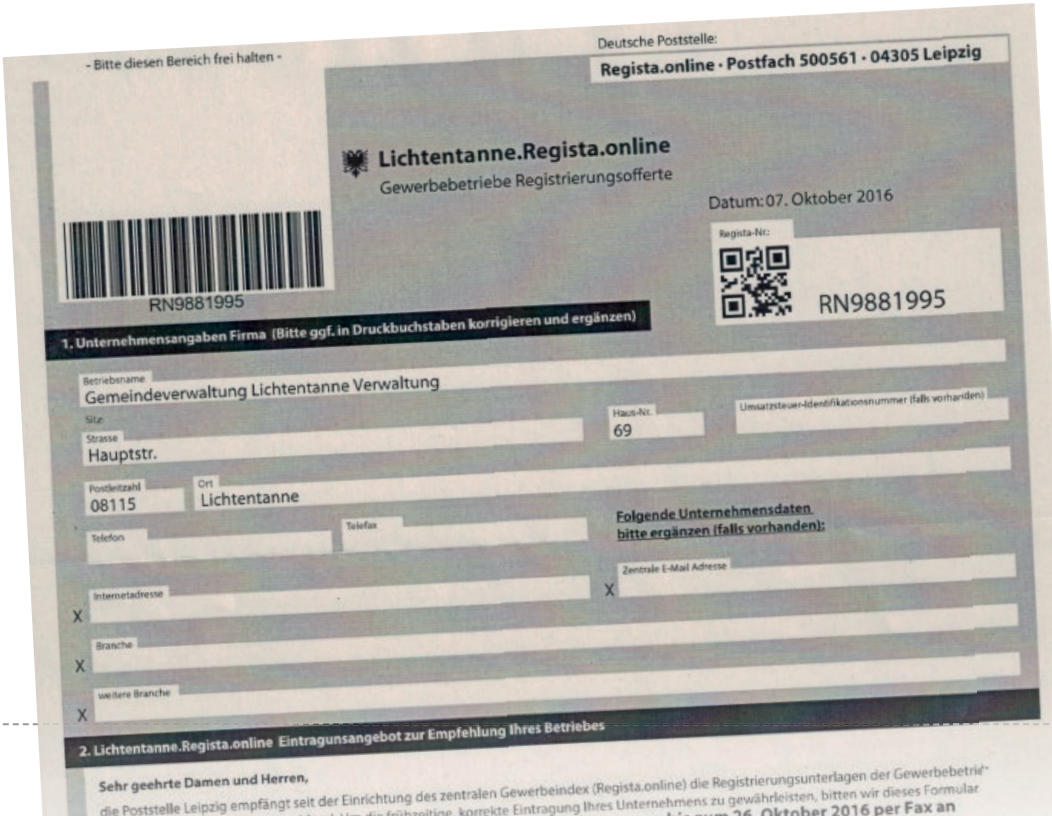
5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage.
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Früher eingetragene Übermittlungssperren behalten bis auf Widerruf ihre Gültigkeit. Eine Begründung ist für diese Übermittlungssperren nicht notwendig. Die Einrichtung von Übermittlungssperren sowie deren Aufhebung ist kostenfrei.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage eines Ausweisdokumentes beim Einwohnermeldeamt Lichtentanne zu den Öffnungszeiten vornehmen. Das entsprechende Formular finden Sie auch auf der Internetseite ***www.gemeinde-lichtentanne.de*** im Bereich ***Bürgerservice*** unter dem Punkt ***Auskunftssperre/Übermittlungssperre***. [‹‹]

›› Achtung: Kostenpflichtiger Gewerbeeintrag!

Wir machen besonders alle Gewervetreibenden in unserer Gemeinde darauf aufmerksam, dass es sich bei dem hier abgebildeten Schreiben mit dem Absender „Lichtentanne. Regista.online“ NICHT um ein Schreiben der Gemeindeverwaltung Lichtentanne handelt, sondern um einen ***kostenpflichtigen Gewerbeeintrag***. *Gemeindeverwaltung Lichtentanne* [‹‹]



- Bitte diesen Bereich frei halten -

Deutsche Poststelle:
Regista.online · Postfach 500561 · 04305 Leipzig

Lichtentanne.Regista.online
Gewerbebetriebe Registrierungsofferte

Datum: 07. Oktober 2016

RN9881995

Regista-Nr:
RN9881995

1. Unternehmensangaben Firma (Bitte ggf. in Druckbuchstaben korrigieren und ergänzen)

Betriebsname
Gemeindeverwaltung Lichtentanne Verwaltung

Sitz
Strasse
Hauptstr.

Haus-Nr.
69

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (falls vorhanden)

Postleitzahl
08115

Ort
Lichtentanne

Telefon

Telefax

Folgende Unternehmensdaten bitte ergänzen (falls vorhanden):

Internetadresse

Zentrale E-Mail Adresse

Branche

weitere Branche

2. Lichtentanne.Regista.online Eintragunsangebot zur Empfehlung Ihres Betriebes

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Poststelle Leipzig empfängt seit der Einrichtung des zentralen Gewerbeindex (Regista.online) die Registrierungsunterlagen der Gewerbebetrie-

›› Verkauf von Holz

Das durch die Tätigkeit des Betriebshofes angefallene Holz soll veräußert werden. Das Holz ist so wie es steht und liegt vom Gelände des Betriebshofes nach Vereinbarung selbständig abzuholen.

Bei Interesse geben Sie bitte Ihr ***Angebot mittels Coupon bis zum 2. Dezember 2016*** ab.

Nach Auswertung der eingegangenen Angebote erhält der Höchstbietende den Zuschlag und wird von uns telefonisch benachrichtigt. Danach ist der Betrag in der Gemeinde einzuzahlen und es wird ein Termin zur Abholung vereinbart. [‹‹]

GEBOT FÜR HOLZ: ***3 m³ Buchenholz***

Gebotssumme in Euro:
Mindestgebot 70 Euro

Datum:

Unterschrift:

Name, Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

GEBOT FÜR HOLZ: ***5 m³ Laubholz***

Gebotssumme in Euro:
Mindestgebot 90 Euro

Datum:

Unterschrift:

Name, Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

GEBOT FÜR HOLZ: ***5 m³ Laubholz***

Gebotssumme in Euro:
Mindestgebot 90 Euro

Datum:

Unterschrift:

Name, Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

›› Schutz vor Einbruch – So werden Haus und Wohnung sicherer!

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit steigt auch wieder die Zahl der Einbrüche. Denn besonders im Schutz der Dunkelheit machen sich Diebe an Fenstern und Türen zu schaffen, die ihnen nichts entgegen zu setzen haben. Die Gemeinde Lichtentanne nimmt dies zum Anlass, in Zusammenarbeit mit der Polizei, ihren Einwohnern einen kurzen Überblick über die Sicherheitslage in ihrer Heimat zu geben und informiert über präventive Ansätze. (Quelle: Kriminalitätsatlas Sachsen).

Anzahl der Straftaten: Insgesamt verzeichnete die Gemeinde Lichtentanne im vergangenen Jahr 136 Straftaten. Zum Vergleich: Im Jahr 2014 wurden 154 Straftaten registriert. Tendenziell ist diese Zahl seit dem Jahr 2011 rückläufig und von insgesamt 149 Straftaten im Jahr 2011 auf 136 Straftaten im Jahr 2015 gesunken.

Diebstähle: Blickt man in Lichtentanne auf die Anzahl der Diebstähle im Allgemeinen, ist auch hier ein Rückgang vom Jahr 2014 (67) auf 53 im Jahr 2015 zu erkennen. Doch gleichlaufend mit dem Sachsentrend hat auch unsere Gemeinde einen leichten Anstieg im Bereich der Eigentumskriminalität zu verzeichnen. Wurden im Jahr 2014 noch 32 derartige Delikte gezählt, waren es im vergangenen Jahr 39. Die Polizei führt in diesem Zusammenhang, auch unter Berücksichtigung der länderübergreifenden Zusammenarbeit, zahlreiche Ermittlungen durch und konnte bereits erste Erfolge verbuchen. So wurden in diesem Jahr anhand von Fingerabdrücken und DNA-Spuren mehrere Beschuldigte identifiziert, welche für die Einbruchsserie von Oktober 2015 bis Mai 2016 im westsächsischen Raum in Frage kommen (Quelle: Freie Presse, Zwickauer Ausgabe vom 28. September 2016).

Prävention: Doch was kann der Einzelne tun, um sich bestmöglich präventiv vor Einbrüchen zu schützen? Die Möglichkeiten sind vielfältig. Es gibt zahlreiche mechanische Sicherungseinrichtungen, beispielsweise für Türen oder Fenster, die auch nachgerüstet werden können. Viele Firmen haben sich mittlerweile darauf spezialisiert und bieten Beratungen diesbezüglich an.

Doch auch mit einfachen Grundsätzen kann Abhilfe geschaffen werden:

1. Schützen Sie Ihr Eigentum!

Halten Sie Türen und Fenster immer geschlossen! Schließen Sie Türen, auch bei kurzzeitigem Verlassen des Hauses, immer zweimal ab! Vermeiden Sie dichte Bepflanzungen vor dem Haus! Verschließen Sie die Gartentore, auch tagsüber!

Bewahren Sie keine Wertsachen offen und sichtbar zuhause auf!

2. Halten Sie Augen und Ohren offen!

Hier geht es darum, bewusst auf gefährdende und verdächtige Situationen in der Nachbarschaft zu achten. Denn auch die Polizei setzt auf eine rege Mitarbeit der Bevölkerung, wenn es um die Aufklärung von Straftaten geht. Informieren Sie bei Auffälligkeiten immer die Polizei!

3. Handeln Sie im Rahmen der Nachbarschaftshilfe!

Sie fahren in den Urlaub oder wollen einen Ausflug machen? Dann informieren Sie ihre Nachbarn und lassen Sie ihr Eigentum bewohnt erscheinen, beispielsweise durch einen leeren Briefkasten oder eine unregelmäßige Beleuchtung. Gehen Sie spärlich mit Informationen über Ihren Ausflug bzw. Urlaub in sozialen Netzwerken um!

Weitere Informationen in Sachen „Diebstahl und Einbruch“ finden Sie auf der Internetseite der Polizei Sachsen *(www.polizei.sachsen.de/de/23178.htm)* oder unter: *www.zuhause-sicher.de/einbruchschutz/*. Als zentraler Ansprechpartner in diesem Zusammenhang steht auch ***Herr Weinzierl*** von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Zwickau (***Telefon: 0375 4458201***) zur Verfügung.

Zusammenfassend kann für die Gemeinde Lichtentanne festgestellt werden, dass sie zu den sichersten im Landkreis Zwickau zählt. [‹‹]

›› Breitbandausbau – Schnelles Internet in Lichtentanne

Mit dem Breitbandausbau kommen ca. 1.500 Haushalte und Betriebe in Lichtentanne und den Ortsteilen Stenn, Lichtentanne und Thanhof in den Genuss der neuen, schnellen Internetanschlüsse.

Dazu wurden etliche Kilometer Glasfaser verlegt und 10 Multifunktionsgehäuse neu aufgestellt und vorhandene Gehäuse mit modernster Technik ausgestattet. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud ist bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s.

Die Nutzung des neuen Netzes kann ab sofort bei der Deutschen Telekom AG gebucht werden. Informationen zu Verfügbarkeiten, Geschwindigkeiten und Tarifen gibt es im Internet unter www.telekom.de/breitbandausbau-deutschland oder beim kostenfreien Kundenservice der Telekom:

- für Neukunden unter Telefon 0800 330 3000
- für Telekom-Kunden unter Telefon 0800 330 1000

Weitere Beratung sind bei den Mitarbeitern im Telekom Shop und bei Partnern erhältlich:

- Telekom Shop Zwickau, Innere Plauensche Straße. 6, 08056 Zwickau
- Der Planitzer Telefonladen, Lengenfelder Straße 6, 08064 Zwickau [‹‹]

›› Projektaufrufe für die Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Zwickauer Land

ZUKUNFTS REGION ZWICKAU

Der Verein Zukunftsregion Zwickau e.V. ruft im Rahmen der Umsetzung seiner LEADER-Entwicklungsstrategie 2014-2020 zur Einreichung von Fördervorhaben im Handlungsfeld „Ortsentwicklung, Soziales und Grundversorgung“ auf.

Die förderfähige Gebietskulisse der Region ist auf der Internetseite unter *www.zukunftsregion-zwickau.de/regionenuebersicht.php* ersichtlich.

LEADER ist ein zweistufiges Förderprogramm. Die LEADER-Region Zwickauer Land wählt die Vorhaben entsprechend ihrer Förderwürdigkeit aus, anschließend prüft die Bewilligungsbehörde deren umfassende Förderfähigkeit und erteilt den Bewilligungsbescheid.

Nr. des Aufrufes: 04-2016-D
Datum des Aufrufes: 17.10.2016, 9 Uhr
Einreichfrist: 12.12.2016, 16 Uhr
Einzureichen bei: Zukunftsregion Zwickau, Bosestraße 1, 08056 Zwickau

AUFRUF IM HANDLUNGSFELD D „ORTSENTWICKLUNG, SOZIALES UND GRUNDVERSORGUNG“

Die Region hat sich im Handlungsfeld D zum Ziel gesetzt, Dörfer und Städte als Wohnorte bedarfsgerecht zu entwickeln sowie die soziale Infrastruktur für alle Generationen zu erhalten und weiter auszubauen. Ein weiteres Ziel ist es, das bürgerliche Engagement zu unterstützen und die Solidargemeinschaft zu stärken.

FÖRDERMASSNAHMEN

D1.01
Um- und Wiedernutzung leer stehender oder leer fallender ländlicher Bausubstanz zu Hauptwohnzwecken
D1.03
Platzgestaltung, Aufwertung und Entwicklung von Freiraumstrukturen
D1.04
Dorfumbaupläne
D2.01
Um- und Wiedernutzung leer stehender Bausubstanz für die nicht gewerbliche Grundversorgung
D2.02
Außensanierung bestehender ländlicher Bausubstanz für die nicht gewerbliche Grundversorgung
D2.03
Ausbau von Angeboten/Infrastrukturen für die Grundversorgung
D3.01
investive und nichtinvestive Vorhaben zum Ausbau und zur Qualifizierung von Strukturen der Freiwilligenarbeit und des bürgerlichen Engagements

Zur Beantragung von Fördermitteln ist ein sog. Formblatt auszufüllen. Dieses finden Sie hier: *www.zukunftsregion-zwickau.de/projektaufruf.php*

Dieses ist ausgefüllt mit allen weiteren notwendigen Unterlagen ***bis 12.12.2016, 16 Uhr, im Regionalmanagement einzureichen*** und dient als Entscheidungsgrundlage. Eine Nachreichfrist für fehlende Unterlagen nach dem 12.12.2016 besteht nicht. Termin für die abschließende Vorhabenauswahl in öffentlicher Sitzung des Entscheidungsgremiums ist am 25.01.2017.

VorhabenträgerInnen, deren/dessen Projekt durch die Region ausgewählt wurde, stellen anschließend bis zum 05.04.2017 den Hauptförderantrag bei der Bewilligungsbehörde. Später eingereichte Vorhaben können nicht weiter berücksichtigt werden.

Die gesamten Beratungen sowie das Auswahlverfahren sind für Interessenten kosten- und gebührenfrei. Beratende Stelle für Auskünfte zum Aufruf und zur LEADER-Entwicklungsstrategie: Regionalmanagement der Region „Zwickauer Land“

Ansprechpartnerinnen:
Frau Isabel Schauer
Frau Damaris Falk
Frau Linda Lempke
Bosestraße 1, 08056 Zwickau
info@zukunftsregion-zwickau.de
Tel: 0375/30354-106/-104/-105
Fax: 0375/30354-107 [‹‹]

›› Neues aus der Gemeindebibliothek

Interessierte Leser können sich das Buch ***„Der Himmel war auch mein Stadion“*** von Udo Einführer ausleihen.

Auf über 250 Seiten mit vielen Fotos und Dokumenten beschreibt der Autor seinen Traum vom Fliegen – und dessen Umsetzung in sagenhaften 60 Fliegerjahren: begonnen als Jagdflieger Ende des zweiten Weltkrieges, später als Fluglehrer bei der Gesellschaft für Sport und Technik (GST) und Kunstflieger in der DDR und auch nach der Wende bis zum Jahr 2010 als Fluglehrer.

Udo Einführer ist Bürger von Lichtentanne und übereignete der Bibliothek ein kostenloses Exemplar. Dieses Buch ist auch käuflich zum Preis von 19,90 Euro zu erwerben.

Frau Spitzner
Gemeindebibliothek [‹‹]

›› Bericht des Gemeindewehrleiters für den Zeitraum von Juli 2016 bis Oktober 2016

FREIWILLIGE FEUERWEHR LICHTENTANNE:

11.07.: Brandbekämpfung, Schloßberg in Schönfels

22.07.: Technische Hilfeleistung, Insektenbeseitigung

25.07.: Brandbekämpfung, Feld nahe Burgteich

29.-30.07.: Brandbekämpfung, Großbrand eines Landwirtschaftsgebäudes in Ebersbrunn

05.08.: Technische Hilfeleistung, Insektenbeseitigung

26.08.: Technische Hilfeleistung, ausgelaufene Betriebsmittel nach Verkehrsunfall

25.09.: Brandbekämpfung, Ödlandbrand auf der Mitteltrasse

30.09.: Technische Hilfeleistung, Beseitigung einer Ölspur

09.10.: Technische Hilfeleistung, Verkehrsunfall mit einem Reisebus

13.10.: Alarmierung durch Brandmeldeanlage, Pflegeheim Lichtentanne

FREIWILLIGE FEUERWEHR EBERSBRUNN:

04.07.: Brandbekämpfung, brennender PKW auf der A72

10.07.: Technische Hilfeleistung, Tierrettung

11.07.: Brandbekämpfung, Schloßberg in Schönfels

25.07.: Brandbekämpfung, Feld nahe Burgteich

29.-30.07.: Brandbekämpfung, Großbrand eines Landwirtschaftsgebäudes in Ebersbrunn

05.09.: Technische Hilfeleistung, ausgelaufene Betriebsmittel nach Verkehrsunfall

01.10.: Alarmierung durch Brandmeldeanlage, Speditionsfirma in Voigtsgrün

09.10.: Alarmierung durch Brandmeldeanlage, Speditionsfirma in Voigtsgrün

13.10.: Alarmierung durch Brandmeldeanlage, Pflegeheim Lichtentanne

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHÖNFELS:

04.07.: Technische Hilfeleistung, Insektenbeseitigung

11.07.: Brandbekämpfung, Schloßberg in Schönfels

25.07.: Brandbekämpfung, Feld nahe Burgteich

29.-30.07.: Brandbekämpfung, Großbrand eines Landwirtschaftsgebäudes in Ebersbrunn

25.09.: Brandbekämpfung, Ödlandbrand auf der Mitteltrasse

09.10.: Technische Hilfeleistung, Verkehrsunfall mit einem Reisebus

13.10.: Alarmierung durch Brandmeldeanlage, Pflegeheim Lichtentanne

FREIWILLIGE FEUERWEHR STENN:

11.07.: Brandbekämpfung, Schloßberg in Schönfels

18.07.: Technische Hilfeleistung, Insektenbeseitigung

25.07.: Brandbekämpfung, Feld nahe Burgteich

29.-30.07.: Brandbekämpfung, Großbrand eines Landwirtschaftsgebäudes in Ebersbrunn

04.09.: Technische Hilfeleistung, umgestürzter Baum nach Sturm

25.09.: Brandbekämpfung, Ödlandbrand auf der Mitteltrasse

30.09.: Technische Hilfeleistung, Beseitigung einer Ölspur

07.10.: Technische Hilfeleistung, Beseitigung einer Dieselspur

09.10.: Technische Hilfeleistung, Verkehrsunfall mit einem Reisebus

13.10.: Alarmierung durch Brandmeldeanlage, Pflegeheim Lichtentanne

21.10.: Technische Hilfeleistung, Beseitigung einer Ölspur

Die Freiwilligen Feuerwehren Lichtentanne wurden von Juli bis Oktober 2016 zu insgesamt 37 Einsätzen alarmiert. *Jens Becher, Gemeindewehrleiter der Freiwilligen Feuerwehren Lichtentanne* [‹‹]

NACHRUF

Manfred Frank

Hauptlöschmeister

Im Juli 2016 verstarb unser langjähriger Kamerad Manfred Frank im Alter von 75 Jahren. In seiner fast 60 jährigen aktiven Dienstzeit hat er das Leben in unserer Feuerwehr auf seine ganz persönliche Art und Weise mitgeprägt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Lichtentanne

›› Liebe Einwohner unserer Gemeinde,

Wir, die Familie Fröhlich aus Ebersbrunn, möchten uns noch einmal ganz herzlich bei den Kameraden der 4 Ortsfeuerwehren für die schnelle und tatkräftige Hilfe während des Brandes unserer Bergehalle bedanken. Wenige Minuten nach der Alarmierung seid ihr bereits am Brandort gewesen und habt die Wasserversorgung aufgebaut. Dank dessen konnte ein Ausbreiten der Flammen auf andere Gebäude verhindert werden. Ein großes Dankeschön gilt auch den Kameraden, die sich um die Beräumung der Brandstelle, die Nachsorge der glimmenden Heuballen auf dem Feld und die Nachtwache gekümmert haben. Wir möchten uns auch bei allen Frauen und Männern bedanken, die spontan die Versorgung der Feuerwehr mit Essen und Trinken übernommen haben. Wir brauchten uns um nichts zu kümmern.

Großbrand in Ebersbrunn

Vielen Dank an die vielen Menschen, die ihre Hilfe angeboten und sich um uns gekümmert haben. Wir waren einfach nur überwältigt von so viel Unterstützung und Hilfsbereitschaft.

Trotz aller Mühen konnte nicht verhindert werden, dass viele von Ihnen den beim Brand entstandenen Qualm und Gestank ertragen mussten. Dies tut uns aufrichtig leid. *Familie Fröhlich aus Ebersbrunn* [‹‹]

›› Stenn, wie es singt und klingt – Musikkirmes 2016

Vom 7. bis 10. Oktober feierte Stenn seine Kirmes. Traditionell begann der Freitag mit einem Fackelumzug, begleitet von toller Musik und der Feuerwehr. Im Anschluss gab es im Zelt für die Jüngsten die Minidisco. MSMusic sorgte danach für gute Discostimmung bis in die Nacht.

Für den Bierfassanstich am Samstagnachmittag konnten wir in diesem Jahr Pfarrer Wohlgemuth gewinnen. Ruckzuck begann der Gerstensaft zu laufen. Mit den Barn Line Dancern aus Ebersbrunn kam der richtige Rhythmus ins Zelt und die Hundeshow der Familie Probst aus Schmölln begeisterte nicht nur die Kinder. Das diesjährige Kirmes-Bilderrätsel sorgte wieder für einigen Diskussionsstoff im Dorf. Trotzdem gab es viele richtige Lösungen und etliche schöne Preise wurden verlost.

Im vollbesetzten Zelt am Samstagabend war mit den Erbschleichern und MSMusic von Anfang an gute Stimmung beim Tanz.

Der Sonntag begann mit dem Festgottesdienst in der Auferstehungskirche, die in diesem Jahr ihren 120. Geburtstag feierte. Der Umzug danach war zwar klein, aber die Teilnehmer hatten sich passend zum Thema herausgeputzt und ihre Wagen ebenso phantasievoll geschmückt.

Der Sonntagnachmittag im vollbesetzten Zelt war wieder ein besonderer Höhepunkt der Kirmes: Es wurde gesungen, getanzt, Späße gemacht und das Publikum zwei Stunden gut unterhalten. Natürlich war der Kirmeskuchen auch in diesem Jahr wieder besonders lecker.

Am Montag gab es einen stimmungsvollen Abschluss mit einem Konzert des Gospelchores Schönfels, der sein 20-jähriges Bestehen feierte. Die zahlreichen Besucher wurden von der angestrahlten Kirche schon aus der Ferne begrüßt. Hierfür geht ein großes Dankeschön an Thomas Tröger und das Nightlife-Team. Die Stimmung war toll und es wurde wirklich ein ganz besonderer Abend.

Nun bleibt uns nur noch „Danke“ zu sagen an alle im Vordergrund und im Hintergrund, die vielen sichtbaren und unsichtbaren Helfer, die Sponsoren, der Kirmesinitiative und natürlich unserem Veranstalter „Nightlife“. Und ein ganz besonderes „Dankeschön“ an die treuen Kirmesbesucher, die sich auch von Regenwetter nicht abhalten ließen. Allen eine gute Zeit bis es bestimmt auch 2017 wieder heißt: „Auf zur Stenner Kirmes“. *Annette Gebhardt von der Kirmesinitiative Stenn* [‹‹]

Impressionen der Kirmes 2016

›› Neues aus der Oberschule Lichtentanne

KAMPFGEIST BEIM BASKETBALL-TURNIER

Bei den Jungen der Wettkampfklasse III verlief das leider einzige Spiel in dem Turnier gegen den meist schweren Gegner vom Peter-Breuer-Gymnasium diesmal einfacher als gedacht. Den ersten Korb konnten wir dem gegnerischen Team bereits in der ersten Spielminute einschenken. Obwohl zu erkennen war, dass unsere Gegner auch mit dem Basketball umgehen konnten, ließen unsere Jungs nichts mehr anbrennen und gewannen überlegen mit 28:6. Es spielten: Lukas Renneberg, Robin Hackel, Ben Müller, Eric Wolf, Florian Lewey, Dorian Skubacz. Mit einem starken Team war unsere Schule auch bei den Jungen der Wettkampfklasse II vertreten. Besonders deutlich wurde das hohe technische Niveau unserer Spieler in den ersten beiden Spielen. Im ersten Spiel gegen die Kompaktschule stand es schon nach wenigen Minuten 10:0. Dieser Spielstand gab uns Sicherheit und wir konnten anschließend ganz entspannt alle Spieler zum Einsatz bringen. Am Ende lautete der Spielstand 22:2. Ähnlich lief es gegen die Pestalozzi-Oberschule Zwickau. Auch hier war praktisch nach den ersten Minuten eine klare Überlegenheit erkennbar. Nach dem Ende der 20 Spielminuten stand es 35:8! Als einer unserer beiden aktiven Basketballer beim nächsten Gegner vom Peter-Breuer-Gymnasium „Vereinskollegen“ begrüßte, wussten wir, dass das nächste Spiel nicht so leicht wird. Nach der Halbzeit stand es - nicht ganz unerwartet - aus unserer Sicht 0:6. In der zweiten Halbzeit konnten wir den Spieß jedoch umdrehen. Unsere Gegner bekamen den bis dahin ersten Korb. Es folgte eine kurze Phase der Unsicherheit beim Peter-Breuer-Gymnasium und wir konnten ausgleichen. In der zweiminütigen Verlängerung setzte unser Gegner alles auf eine Karte und warf aus größerer Entfernung. Der anschließende Treffer (3 Punkte) war dann etwas zu viel für uns. Um zu gewinnen, hätten wir in der kurzen Zeit zwei Körbe werfen müssen. Stattdessen konnte das gegnerische Team sogar noch nachlegen. Fazit: ein absolut starker zweiter Platz.

Es spielten: Max Grunwald, Ricky Olzmann, Marius Kuhl, Max Riedl, Domenique Jähnig, Dominik Klemm, Philipp Grünert, Lukas Mittelbach

Die Mädchen-Mannschaft der WK IV

Die Jungs-Mannschaft der WK IV

Zum Schluss sei noch die geringe Anzahl Fouls unserer Mannschaften zu erwähnen. Dies gelang nicht allen teilnehmenden Teams. *Gez. M. Müller*

WETTKAMPFKLASSE IV QUALIFIZIERT SICH FÜR NÄCHSTE RUNDE

Sowohl die Mädchen als auch die Jungen unserer Schule konnten sich dank einer überzeugenden Leistung für die nächste Runde im Basketball qualifizieren. Am Dienstagmorgen gingen unter der Leitung von Frau Franke und Herrn Ebert beide Mannschaften der WK IV unserer Schule an den Start. Die Mädchen gewannen das Hinspiel gegen die Schülerinnen des Peter-Breuer-Gymnasiums furios mit 8:0. Vor allem die starke Abwehr, gefolgt von einem sehr treffsicheren Angriff, brachte die Gegnerinnen regelmäßig in Bedrängnis. So zwangen wir das gegnerische Team oftmals zu eigenen Fehlern, welche wir in einfache Punkte umwandeln konnten. Besonders ansehnlich war das Umschaltspiel von Abwehr auf Angriff, wodurch wir zu jeder Zeit des Spiels Überlegenheit ausstrahlten. Auch das Rückspiel gewannen unsere Mädels souverän mit 4:0 und schafften somit ohne größere Probleme den Einzug in die nächste Runde.

Eine etwas größere Hürde hatten jedoch unsere Jungen zu nehmen. Der Gegner hieß ebenfalls Peter-Breuer-Gymnasium und stemmte sich mit aller Macht gegen unsere Angriffe. Dies zwang uns oft zu einfachen Fehlern oder leichtfertig vergebenen Würfen. Dank einer starken

Die Mannschaft der WK II

Die Mannschaft der WK III

Defensivleistung gelang es jedoch, das Hinspiel mit 4:2 zu gewinnen. Im Rückspiel bahnte sich ein Drama an, denn unsere Jungen taten sich noch schwerer als zuvor und schafften es nicht, den Ball aus dem Spiel heraus im Korb zu versenken. So stand es bis kurz vor Spielende 2:0 für die Mannschaft des Peter-Breuer-Gymnasiums und die Verlängerung war im Grunde schon sicher. Glücklicherweise gelang es uns, ein Wurf-Foul zu ziehen und zwei Freiwürfe heraus zu holen. Der erste Wurf war direkt ein Treffer und somit war auch klar, dass wir knapp, aber am Ende dennoch verdient die nächste Runde erreicht hatten. Letztendlich stand es 5:4. *P. Ebert*

LESEKÖNIG“ DER OBERSCHULE LICHTENTANNE ERMITTELT

Traditionell fand am 27. Oktober 2016 die 2. Stufe des bundesweiten Vorlesewettbewerbes der 6. Klassen statt. Dabei sollte der beste Leser aus beiden Klassen gefunden werden. Über eine erste Vorrunde innerhalb der Klassen qualifizierten sich folgende Schüler:

Klasse 6a: Rebecca Dreyer, Sarah Schubert, Aaliyah Lorenz

Klasse 6b: Felix Thoß, Eric Brückner, Lysianne Meyer.

Alle Teilnehmer und die Jury

Beim Endausscheid im Schulwettbewerb unserer Schule durfte jeder Schüler einen vorbereiteten Textauszug eines Kinderbuches lesen sowie einen ungeübten Text aus einem Werk Astrid Lindgrens. Gut vorbereitet, aber doch ziemlich aufgeregt, starteten die Teilnehmer in den Wettstreit. Die sechsköpfige Jury, bestehend aus Mitschülern und Lehrern, bewertete die Textauswahl, Lesefähigkeit und Interpretation des jeweiligen Textes ganz genau. Nach 45 Minuten stand unser Schulsieger fest: ***Felix Thoß***.

Er wird unsere Schule zur nächsten Stufe des Wettbewerbes vertreten. Dafür wünschen wir ihm viel Erfolg!

R. Martini, J. Weber (FL Deutsch) [‹‹]

›› Neues aus der Grundschule Stenn

1. PLATZ – BEREICHSFINALE IM HALLENFUSSBALLCUP

Einen tollen Start in die neue Wettkampfsaison erwischten die besten Fußballer der Grundschule. Sie gewannen am 27. September in der Großsporthalle Mozartstraße in Wilkau-Haßlau zum ersten Mal das Bereichsfinale im Hallenfußballcup. Mit gelungenen Spielzügen, guter Raumaufteilung, sicherem Stellungsspiel, individuellen Stärken und souveränem Torhüter erzielten sie gleich im ersten Spiel gegen die Grundschule Hartmannsdorf einen 9:0-Sieg. Im anschließenden Spiel gegen die sonst immer siegreichen Kinder der Grundschule Reinsdorf gelang ein 4:1-Erfolg. Damit stand der Turniersieg vorzeitig fest. Herzliche Glückwünsche gehen an: Aimè Oettler (Kapitän, 3 Tore), Gino Lorenz (5), Moritz Brückner (Torwart), Jannik Wilhelm, Tim Schneider (1), Nick-Joel Müller (2), Kurt Kaiser, Emil Schneider (2) und Lasse Rauprich. In diesem Zusammenhang gebührt auch den Vereinen – ESV Lok Zwickau, SG 48 Schönfels/TSV Lichtentanne und SV Ebersbrunn – ein Dankeschön für die gute Nachwuchsarbeit, denn alle Kinder gehören auch in ihren Vereinsmannschaften zu den Besten. *A. Lewey (Sportlehrerin)*

Unsere Gewinner des Hallenfußballcups

WERKBÄNKE FAST WIE NEU

Die kreative Arbeit mit verschiedenen Materialien bereitet den meisten Kindern viel Freude. Damit das so bleibt, erhielten die abgenutzten Werkbänke eine Generalüberholung. Schon seit dem Schulumbau 2010 wurde dieses Vorhaben geplant. Da sich die Schülerzahl von 158 auf 205 erhöhte, hatte die Ausstattung von Klassenzimmern jedoch Priorität.

Die Schulleitung beantragte im Haushaltsplan der Gemeinde für das Kalenderjahr 2016 die benötigten Gelder. Diese wurden bereitgestellt und in Zusammenarbeit dreier Firmen gelang es, die Werkbänke ansprechend zu modernisieren. Die Firma Rohleder übernahm den Komplettaustausch der Tischplatten und der Werkzeugkästen sowie die Montagearbeiten. Herr Dietz, Elternsprecher der Grundschule, unterbreitete zur Schulkonferenz den Vorschlag, die Tischgestelle mit einer Pulverbeschichtung zu versehen. Diese im Gegensatz zum Farbanstrich langlebige Aufbereitung der Werkbänke ist optisch sehr ansprechend. In Zusammenarbeit mit Herrn Feustel und Herrn Glück organisierte und sponserte die Firma M.I.D Mobile Innovation Dietz diese Arbeitsleistung. Dafür vielen Dank! [‹‹]

Die „neuen, alten“ Werkbänke

›› Neues von den Pfiffikussen

HORT: ERLEBNISREICHE HERBSTFERIEN

Während dieser zwei Wochen war allerhand los im Hort „Pfiffikus“: Gleich zu Beginn war der ADAC mit dem Fahrradparcour wieder bei uns zu Gast. Hier konnten wir Geschicklichkeit und Sicherheit auf dem Rad testen. Unsere Ausflüge begeisterten auch diesmal wieder alle Kinder. Einer davon führte uns trotz Regen zur Burg Schönfels, wo wir an verschiedenen Stationen Zinnfiguren bemalten, uns in der Filztechnik übten und vieles andere mehr. Der zweite Ausflug führte uns auf „Detektivtour“ nach Zwickau. Ausgerüstet mit Stadtkarte und Aufklebern erkundeten wir die Innenstadt und erfuhren viel Interessantes zu Gebäuden und deren Geschichte.

Ein Musiktag, lesen im Lieblingsbuch sowie ein „Erster Hilfe Kurs“ rundeten das Ferienangebot ab. Für Letzteres bedanken wir uns bei Familie Olzmann ganz herzlich. Sie zeigten uns sehr anschaulich, wie Verbände angelegt werden, wie wir Erste Hilfe leisten können und wie man einen Notruf absetzt. Es hat uns allen sehr gut gefallen. *Hort „Pfiffikus“*

Der „Erste-Hilfe-Kurs“ im Hort

KITA: SEHEN UND GESEHEN WERDEN...

war das Motto bei den „Pfiffikussen“ am 11.10.2016. Die Verkehrswacht zeigte uns in einem Dunkelzelt, wie wichtig die richtige Kleidung besonders im Straßenverkehr ist, um von den Autofahrern gut gesehen zu werden. Wir durften uns verschiedene Kleidungsstücke anziehen und selbst schauen, wie gut oder schlecht wir zu sehen sind und wie toll Reflektorenstreifen leuchten. Gleich am nächsten Tag zeigten sich Erfolge. Eltern mussten ihren Kindern Blinkerschuhe anziehen – mit der Begründung ihres Kindes „Damit uns die Autos besser sehen“. Wir bedanken uns bei Herrn Möse und seinen Mitarbeitern für die interessante und lehrreiche Stunde. *Kita „Pfiffikus“* [‹‹]

›› Viele Grüße von den „Parkwichteln“

Bei den „Parkwichteln“ ist wie immer etwas los…
Und deshalb wollen wir Euch heute wieder einmal einen kleinen Einblick in unseren Kita-Alltag geben.

Bunt sind schon die Wälder,
gelb die Stoppelfelder
und der Herbst beginnt.
Grauer Nebel wallen,
bunte Blätter fallen,
kühler weht der Wind.

Passend zur Jahreszeit und dem tollen Gedicht organisierten die beiden Erzieherinnen Gaby und Martina für „ihre“ Kinder ein tolles Herbstfest. Im Vorfeld hatten sich die Vorschüler und die 4- und 5-Jährigen bereits ausführlich mit dem Thema befasst. Es wurden u. a. Gedichte, Lieder, Klang- und Bewegungsgeschichten erlernt, vertieft und gefestigt. Auch wurde zu dem Thema mit Pinsel und Farbe gemalt bzw. experimentiert. Am Tag des „Herbstfestes“ wurde ein gemeinsames „Ernte-Dank-Frühstück“ von den Erzieherinnen angerichtet. Dabei fehlte natürlich die passende Tischdekoration nicht und auch die Kinder waren mit ihrem selbstgebastelten Kopfschmuck herbstlich geschmückt. Vor und nach dem Frühstück führten die Kinder ihre erlernten Herbstlieder, Gedichte und Bewegungsgeschichten vom Wind, den bunten Blättern, vom Igel - der sich auf den Winterschlaf vorbereitet -, vom Regen (-tropfen) noch einmal auf. Nach der köstlichen Stärkung und der reichlichen Bewegung gab es anschließend noch verschiedene Angebote für die Kinder. Aus Zitronen konnten kleine Igel gebastelt oder ein Obstsalat zubereitet werden. Dieser wurde dann natürlich mit allen Kindern geteilt… - mmh, war der lecker! Im Anschluss erfolgte ein herrlicher Herbstspaziergang durch den angrenzenden

Buntes Herbstfrühstück

Park. Dabei wurden die Sinne der Kinder „aktiviert“, als sie durch das raschelnde Herbstlaub gingen. Sie fanden zahlreiche Kastanien und Eicheln, wofür die Kinder schon viele tolle Bastelideen hatten. Wie man sieht, kann so ein Kita-Alltag immer neue Überraschungen, Abenteuer und Erlebnisse bringen. Apropos Abenteuer und Erlebnisse: wir – die Erzieherinnen – haben uns für euch Kinder wieder etwas Tolles einfallen lassen. Also, seid immer schön neugierig und gespannt… *D.J., Kita „Parkwichtel“ Lichtentanne*

HERBSTZEIT – PUPPENTHEATERZEIT

Was bietet sich zur Herbstzeit besser an als ein Besuch im Puppentheater?

Die Kinder der beiden Gruppen von Martina und Gaby schauten sich mit großer Neugier die Umsetzung der Geschichte „Vom kleinen Angsthasen“ an.

Da war schon die Busfahrt in die Stadt für so manches Kind ein Abenteuer…

Am Busbahnhof angekommen, mussten die Erzieherinnen erst einmal schmunzeln, denn Kindermund gibt Wahrheit kund: So sprach ein Junge voller Staunen zu seinem Kumpel: „Hier ist alles so groß – jetzt habe ich hier in der Stadt endlich mal Auslauf… Mal seh‘n, was dann meine Beine meinen, wenn wir im Theater angekommen sind… Und die Busfahrt war auch viel cooler als die ständigen Autofahrten…“.

Ausflug ins Puppentheater

Der Fußmarsch zum Puppentheater war dann für alle kleinen Kinderfüße eine Herausforderung - zumal die Augen lieber an den Schaufenstern verweilen wollten.

Im Puppentheater wurde dann die Geschichte vom „Kleinen Angsthasen“ mit voller Begeisterung verfolgt. So mancher Po konnte sich nicht auf dem Sitz halten, weil die Puppenschauspieler die Puppen mit voller Hingabe zum Leben erweckten. So manches Kind war voll in den Bann der Puppen gezogen.

Aber auch die schönste Geschichte ist einmal zu Ende und es ging zurück in die Kita. [‹‹]

›› Erfolgreiches Gartenjahr beendet

In der letzten Oktoberwoche haben die Vorschultiger vom Zwergenland Schönfels offiziell das Gartenjahr beendet. Von Erdbeeren, Kohlrabi, Himbeeren, Johannisbeeren, Brombeeren und zahlreichen Obstsorten bis hin zu den Gurken und Paprika wurde wieder viel geerntet und „aufgeschnabbelt“.

Den Paprika hatten die Kinder der letzten Vorschulgruppe selbst ausgesät und gepflegt. Unsere neuen Vorschüler durften diese nun ernten. Darauf waren sie sehr stolz. Nun warten alle auf den nächsten Frühling, damit es im Garten wieder losgehen kann. *(AG)*

Hungrige Schnäbel

Betten-Rudolph

Betten-Reinigung
in eigener Wäscherei

Unser Reinigungs-Angebot:
Federn / Daunen / Synthetik / Wolle

Kopfkissen komplett 9,90 €
Steppbetten komplett 19,90 €
Oberbetten komplett 24,90 €
Matratzenreinigung
inkl. Frei-Hauslieferung 29,90 €

° Heißmangel
° Tageswäsche

Öffnungszeiten
Montag 12.00-15.00
Donnerstag 15.00-18.30

Tel: 0171 9303576
08115 Lichtentanne, Hauptstr.31 (im Gewerbepark)

Salon Comi

ZURÜCK AUS DER BABY-PAUSE

Seit 1. November wird unser Team wieder von **Janett Beck** unterstützt. Gern können Sie einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nutzen Sie unsere Parkplätze direkt vorm Haus.

Wir haben für Sie geöffnet:
Di–Fr 9–18 Uhr und
Sa 9–12 Uhr

Hauptstr. 25, Lichtentanne
Tel. 0375 5608572

photostudio 65

Ronny Rudolph

Zeit für Familien - Fotos ?

Öffnungszeiten
Mo 12.00-15.00
Do 15.00-18.30
und nach Vereinbarung

info@photostudio65.de
www.photostudio65.de

08115 Lichtentanne
Hauptstrasse31
Tel: 0171 9303576

30 JAHRE JENS KUHLA
VERSICHERUNGS AGENTUR

30 JAHRE ENGAGEMENT FÜR MEINE KUNDEN

Mehrfach-Agentur Jens Kuhla
Werdauer Straße 22
08115 Lichtentanne
Telefon: 037607 85020

Zimmerei Kanning

Carports • Wintergärten
• Balkone • Terrassen

Reichenbacher Str. 44
08115 Lichtentanne
OT Ebersbrunn
Tel.: 037607 / 69 61
Handy: 0172 / 90 68 347
www.zimmerei-kanning.com

2-ZIMMER-WOHNUNG IN SCHÖNFELS MIT BURGBLICK AB SOFORT ZU VERMIETEN

48 m², Küche (teilweise möbliert), Bad und Flur; Kaltmiete 220 €; Nebenkosten 80 €; Energieausweis vorhanden

Kontakt 0371 33509988 oder 0157 7429 3107

Dachdeckerei Uwe Block

Kohlenstraße 03
08115 Lichtentanne

0375 2047848
0157 38771730
blockuwe@t-online.de

www.block-dach.de

Ihr regionaler Fachmann für:
Ziegeldach Schieferdach
Dachklempnerei Dachfenstereinbau
Zimmerei Holzarbeiten Reparaturarbeiten uvm.

›› Neues von den Pleißenknirpsen

VORLESEPATEN LADEN EIN

Die Käfergruppe der Pleißenknirpse kam dieser Einladung nach und machte sich auf den Weg in die Kinderbibliothek Zwickau. Die Fahrt mit der Vogtlandbahn und der kleine Stadtrundgang in Zwickau waren schon ein Erlebnis. In der Kinderbibliothek angekommen, durften wir uns auf Sitzkissen kuscheln und waren gespannt auf das Buch, das uns nun vorgestellt werden sollte. „Das große Abenteuer vom kleinen Schaf Bommel“ hieß das Buch und wir lauschten gespannt, was für Abenteuer der kleine Bommel so erlebte. Er begegnete vielen Freunden, aber auch Tieren, die ihm gefährlich werden konnten. Zum Schluss wurde er ein großer Retter und ein richtiger Held. Eine wirklich ganz spannende Geschichte. Auf die Frage, ob die Kinder zu Hause auch vorgelesen bekommen und sich Bücher anschauen, antworteten alle mit einem lautem „Ja!“. Viele Kinder erzählten, dass sie mit Mutti oder Vati unsere Bibliothek in Lichtentanne besuchen und sich dort schon Bücher ausgeliehen haben. Die Käferkinder der Pleißenknirpse hatten jedenfalls einen lehrreichen Vorschultag.

Gemütliche Vorlese-Stunde

WAS PASSIERT MIT DEN KÖRNERN UND DEN KARTOFFELN VOM FELD?

Diese Frage stellten sich die Kinder der Käfergruppe. Um sie zu beantworten, machten wir uns auf den Weg zum Agrarhof Gospersgrün. Dort erklärte uns Frau Kahnes alles altersgerecht. Wir konnten die riesige Mengen an Getreide bestaunen, riechen und fühlen und haben die verschiedenen Formen von Erbsen, Weizen, Gerste, Roggen, Raps, Hafer ertastet. Aber auch auf die Gefahren, die so große Getreideberge mit sich tragen, wies uns Frau Kahnes hin. Die Kinder durften sich mit den Armen in das Getreide stemmen und haben so gemerkt, dass man versinken kann.

Zu Besuch beim Agrarhof Gospersgrün

Am Mähdrescher erstaunte uns, wie groß die Räder sind - besonders das Vorderrad. Als nächstes erlebten wir die Kartoffelsortierstrecke. Viele Förderbänder liefen und die Kartoffeln kullerten von einem Band zum anderen. Die besten und schönsten Kartoffeln kamen in Säcke und diese wurden gleich mit der „Nähmaschine“ zugenäht. Von dort aus kommen sie zum Verkauf. Wir erfuhren, dass auch Kartoffeln Namen haben. Zum Beispiel Laura, Rote Emma oder Blue Salad Potato. Als Andenken bekam jeder eine Tüte Kartoffeln mit nach Hause. Bepackt zogen wir zu unserem dritten Erlebnis. In der SB-Gaststätte des Agrarhofes war für uns ein Tisch gedeckt und Getränke bereitgestellt. Und es gab unser aller Lieblingsessen: Nudeln mit Tomatensoße. Geschafft und mit dem Kopf voll neuem Wissen fuhren wir zurück in den Kindergarten. Wir bedanken uns beim Agrarhof Gospersgrün und bei den Muttis Frau Bochmann und Frau Ritter für die Unterstützung. *Das Team der Kita Pleißenknirpse* [«]

›› 20 Jahre Seniorenpflegeheim Schönfels

Im September dieses Jahres durften das Seniorenpflegeheim Schönfels und die MILA Servicegesellschaft mbH auf 20 Jahre Firmengeschichte zurückblicken. Am Anfang dieser Erfolgsgeschichte stand die Idee der Familie Landgraf. Deren Umsetzung ist der Hilfe vieler Menschen zu verdanken, die sich mit viel Motivation und unermüdlicher Leistungsbereitschaft daran beteiligt haben. Der Lohn der Arbeit ist das gute Image ds Seniorenpflegeheimes und ein Zeichen dafür, dass sich die ihm anvertrauten Bewohner wohlfühlen und mit liebevoller Zuwendung, Würde und Fachkompetenz umsorgt werden. Aus diesem besonderen Anlass bedankt sich Frau Landgraf bei allen für die langjährige Zusammenarbeit, Unterstützung und Begleitung. Auch für die zahlreichen Glückwünsche zum Firmenjubiläum an dieser Stelle herzlichen Dank. *ksm* [«]

›› Neues vom KJV

LANGEWEILE? FEHLANZEIGE

Bereits in der ersten Woche der Herbstferien konnten die Mädchen und Jungen der Gemeinde Lichtentanne abwechslungsreiche Freizeitangebote wahrnehmen.

Unter dem Motto „Abtauchen und Wohlfühlen“ ging es nicht an die Türkische Rivera, aber immerhin ins Familien- und Hallenbad Webalu in Werdau. Es gab viel Spaß beim Tauchen und Springen. Und für alle Wasserratten war dann auch noch „Eiszeit“. Ein anderes Highlight war das Angebot „Zinnfiguren bemalen für Jedermann“ auf der Burg Schönfels. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl gab es noch andere historische und handwerkliche Möglichkeiten, in die vergangene Zeit einzutauchen. So wurde „gesponnen“ und gefilzt, es gab Bier und Essen so wie damals. Und bei einem Spiel konnten die Kinder Musealien einordnen.

Im weiteren Verlauf der Woche bastelten die Kinder unter Anleitung von Joachim Winter und Katerina Reißmann Flugdrachen. Handwerkliches Geschick und Durchhaltevermögen wurden belohnt und jeder konnte seinen Drachen mit nach Hause nehmen. Leider meinte es Petrus am Freitag nicht gut mit uns. Die Drachen konnten nicht fliegen, deshalb töpferten wir verschiedene Gefäße und Schalen. Beim gemeinsamen Kochen und Essen waren natürlich alle mit Freude dabei. Vielen Dank an die fleißigen Helfer!

MUSEOBILBOX IN DEN HERBSTFERIEN – KEMENATE, KAMERA UND KUCHEN

Auf der Burg Schönfels wackelten vom 10. bis 14. Oktober wieder die Grundmauern: Insgesamt neunzehn Kinder hatten sich im Rahmen der Feriengestaltung des Kinder-und Jugendvereins Pleißental e.V. auf die Fahne geschrieben, den Staub, welcher auf 800 Jahren Burggeschichte liegt, ordentlich aufzuwirbeln. Dazu befragten die Ferienkinder das Team der Burg zu ihren alten Mitbewohnern.

Vier Kameras fingen die Aktion ein

Wann lebte Familie Weißenbach auf der Burg? Was zeichnete die Familie Carlowitz aus? Was ist überhaupt eine Kemenate? Mit all diesen Fragen sind die Kinder in das Projekt gestartet und entwickelten mit viel Kreativität und Begeisterung ihre ganz eigenen Sichtweisen auf die vergangenen Jahrhunderte. Unter der künstlerischen Leitung von Franziska Barth wandelten sich Gedanken in Bilder und Geschichten in Szenen. Zusammen mit den Redakteuren des SAEK (Sächsische Ausbildungs- und Erprobungskanäle) Zwickau stand der technischen Umsetzung des ambitionierten Vorhabens nichts mehr im Weg. Mit schweren Stativen, vier Kameras und in der Regel halbvollen Akkus entstanden sowohl außerhalb, als auch im Inneren der Burg tolle Filmsequenzen. Die zahlreichen Räume der Burg dienten als außergewöhnliches Ambiente für die Dreharbeiten. Die Kinder lernten auch, dass das “Schneiden“ der vielfach aufgenommen Sequenzen ein sehr umfangreiches Projekt ist. Alternativ konnte daher auch beim Basteln, Glasfräsen oder Filzen Abhilfe geschaffen werden. Manchmal hatten sowohl Kinder als auch Betreuer beide Hände voll und widmeten sich lediglich dem Kuchenverzehr. Selbstgebackener Streusel-, Schoko- und Sägespänekuchen sorgten für abwechslungsreiche Vesperpausen zwischen der Arbeit.

Am ***13. Dezember 2016*** findet die europaweite Filmpremiere auf der Burg Schönfels statt. Wer jetzt neugierig ist, oder einfach nur Appetit auf Kuchen bekommen hat, ist dazu recht herzlich eingeladen. Das Gemeinschaftsprojekt des Museums Burg Schönfels, der Oberschule Lichtentanne, dem SAEK Zwickau und dem Kinder- und Jugendverein Pleißental e.V. entstand zusammen mit fleißigen ehrenamtlichen Helfern und bundesweiten Förderern. Vielen Dank!

Markus Polke, Kinder- und Jugendverein Pleißental e.V. [‹‹]

VERÖFFENTLICHUNG VON GEBURTEN, SOWIE GEBURTSTAGEN UND EHEJUBILÄEN

Traditionell überbringt die Bürgermeisterin Frau Krauß zu runden Geburtstagen und Ehejubiläen persönliche Glückwünsche. Da vor vielen Jahren teilweise die Eheschließungsdaten nicht erfasst wurden, kann es vorkommen, dass die Daten im Melderegister fehlen und die Überbringung von Glückwünschen deshalb nicht möglich ist. Wenn Sie gern zum Goldenen, Diamantenen oder auch Eisernen Ehejubiläum persönlich durch unsere Frau Bürgermeisterin Glückwünsche erhalten möchten, können Sie im Meldeamt nachfragen, ob Ihre Daten vorhanden sind. Fehlen diese, kann das Datum unter Vorlage der Eheurkunde nachgetragen werden.

Weiter möchten wir werdenden Eltern die Möglichkeit in Erinnerung bringen, die Geburt ihres Kindes in der Pleißental-Rundschau zu veröffentlichen. Hierfür ist nur eine schriftliche Einverständniserklärung mit den persönlichen Daten notwendig.

Natürlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, die Bekanntgabe von Geburtstags- und Ehejubiläen schriftlich abzulehnen. *Ihre Gemeindeverwaltung Lichtentanne*

›› Neues aus dem Welcome House

DAS SIND FERIEN – UNSERE FAHRT IN DIE LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

Wir – das sind 22 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aus dem Welcome House in Lichtentanne im Alter zwischen 14 und 17 Jahren – kommen aus Eritrea, Somalia, Afghanistan und aus dem Irak. Im Welcome House spüren wir nicht nur, dass wir willkommen sind, hier dürfen wir uns sicher fühlen. Unsere Betreuer helfen uns, mit der fremden Kultur in Europa zu Recht zu kommen.

Am 14. Oktober um 9 Uhr begann unsere Ferienreise nach Dresden am Hauptbahnhof Zwickau. Die Fahrt mit dem Zug nutzten wir, um uns die Landschaft anzuschauen und dabei unsere Deutschkenntnisse zu erweitern und zu festigen.

Wissbegierige Jugendliche, fremde Kulturen begegnen sich auf der Fahrt – Deutsche Sprache – schwere Sprache

Kurz nach 10 Uhr kamen wir in Dresden an. Unser erstes Ziel war die wunderschöne Altstadt. Vor dem Martin-Luther-Denkmal an der Frauenkirche entstanden die ersten Fotos. Die Brühlsche Terrasse mit der Elbe und dem Blick auf Dresden Neustadt waren weitere Highlights. Vorbei am „Fürstenzug“ und Straßenhändlern gelang es uns die Straßenbahnlinie zu finden, mit der wir pünktlich um 13 Uhr an der Moschee ankamen. Dort nahmen diejenigen von uns am Freitagsgebet teil, die muslimischen Glaubens sind. Die anderen aus unserer Gruppe beobachteten interessiert und aufmerksam die für sie unbekannten Rituale.

Anschließend führte unser Weg wieder in den Stadtkern - wir fanden nicht nur die Geschichte Dresdens interessant, sondern auch die „Kaufkultur“. Die Frauenkirche und ihre Historie beeindruckten uns besonders. Der Aufstieg in die Kuppel sowie der Rundumblick auf Dresden waren faszinierend. Die Bilder von Dresden am 13. Februar 1945 machten uns fassungslos: wir konnten gar nicht glauben, dass Deutschland auch einen so schrecklichen Krieg erlebt hat. Und vor allem, dass davon nichts mehr zu sehen ist! Schließlich zogen uns noch die katholische Hofkirche und der Zwinger mit seinem „Nymphenbad“ in ihren Bann. Ein multikultureller Tag mit vielen neuen Eindrücken, Erfahrungen und mit viel neuem Wissen neigte sich dem Ende zu. Für uns Jugendliche und auch für unsere Betreuer war dieser Ausflug eine intensive Erfahrung.

WEIHNACHTEN IN DEUTSCHLAND – WIE GEHT DAS?

Für unsere Jugendlichen im Welcome House kann das eine Frage sein. Denn so verschieden wie die Länder sind, aus denen sie kommen, so verschieden sind auch die Traditionen um das Jahresende.

Die Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst (BFD) der Integrationswerk gGmbH Westsachsen möchten den Jugendlichen am ***9. Dezember*** zeigen, was die Adventszeit und das Weihnachtsfest für uns bedeuten. Bei Kakao, Stollen und Plätzchen wollen wir uns näher kommen und anschließend mit verschiedenen Spielen und Basteleien beschäftigen. Dabei werden auch Wörter gelernt, die zur Weihnachtszeit gehören. Natürlich wird auch der Weihnachtsmann bei uns vorbei schauen. Dafür packen unsere BFD-Teilnehmer Überraschungspäckchen für die Jungs. ***Wer sie dabei unterstützen möchte, kann gern im Büro des Welcome House Kleinigkeiten wie Stifte, Schreibblöcke, Hefte, Kosmetik oder Schlüsselanhänger abgeben.*** Vielleicht gibt es mehr Ideen... Herzlich eingeladen sind alle, die an unserer kleinen Feier teilnehmen wollen. Diese beginnt um ***14 Uhr***. *Welcome House, IWS* [«]

›› Seniorengeburtstage November / Dezember 2016

ORTSTEIL LICHTENTANNE

Eberhard Krügel	19.11.	75 Jahre
Eberhard Gruber	19.11.	80 Jahre
Wolfgang Seidel	28.11.	70 Jahre
Margot Hegewald	30.11.	80 Jahre
Edda Schreiter	02.12.	75 Jahre
Birgit Hahn	04.12.	70 Jahre
Gerda Ebersbach	07.12.	85 Jahre
Hansjörg Schröder	10.12.	75 Jahre
Johann Blum	11.12.	95 Jahre
Herbert Leonhardt	14.12.	75 Jahre
Gerhard Ackermann	15.12.	90 Jahre

ORTSTEIL SCHÖNFELS

Helga Michel	16.12.	75 Jahre

ORTSTEIL STENN

Manfred Krauß	17.11.	70 Jahre
Siegfried Nitzsch	21.11.	70 Jahre
Hans-Gerd Schadow	24.11.	70 Jahre
Günther Baumann	01.12.	85 Jahre
Ruth Hergesell	05.12.	75 Jahre
Lisbeth Barth	10.12.	80 Jahre

ORTSTEIL EBERSBRUNN

Johannes Gündel	18.11.	80 Jahre
Regina Mehlhorn	25.11.	75 Jahre
Jürgen Otto	02.12.	70 Jahre
Horst Schürer	07.12.	70 Jahre

DIE GEMEINDE LICHTENTANNE GRATULIERT GANZ HERZLICH UND WÜNSCHT ALLES GUTE UND GESUNDHEIT FÜR DAS NEUE LEBENSJAHR!

›› Veranstaltungen November und Dezember 2016

WAS IST LOS IN LICHTENTANNE UND UMGEBUNG?

JEDEN MONTAG

10 Uhr Miniclub, im Regenbogen-Haus Stenn und jeden ersten Montag im Monat 16 Uhr

19 Uhr Aerobic, Turnhalle Ebersbrunn

JEDEN MITTWOCH

14–18 Uhr AG Gestalten in Ton in der Keramikwerkstatt St. Barbara

16:15–17 Uhr Seniorengymnastik in der Grundschule Stenn

18 Uhr Schachabend des TSV Lichtentanne im Vereinszimmer des Sportlerheimes

19 Uhr Skatclub Ebersbrunner Löwen, Vereinsspieltag im Gasthof zum Löwen

19 Uhr Ebersbrunner Schnitzer in der Kita Ebersbrunn

14-TÄGIG, IMMER DIENSTAGS

Klöppeln in der Kita Ebersbrunn, jeden ersten und dritten Dienstag im Monat

14–18 Uhr AG Gestalten in Ton in der Keramikwerkstatt St. Barbara

14:30 Uhr Treff der Seniorengruppe Stenn im Speiseraum der Grundschule Stenn jeden zweiten Dienstag im Monat

17 Uhr Sportgruppe im Bürgerhaus Lichtentanne

14-TÄGIG, IMMER MITTWOCHS

16–19 Uhr Klöppeln im Vereinshaus Schönfels

19:30 Uhr (23.11.) Frauengruppe YOGA in Ebersbrunn

JEDEN ERSTEN FREITAG DES MONATS

19 Uhr Versammlung des Geflügelvereins Stenn in der Gartenanlage „Erholung". Interessierte sind herzlich eingeladen.

JEDEN ERSTEN SONNTAG DES MONATS

10 Uhr Züchtertreffen mit Frühschoppen in der Gaststätte „Zur Mutz" in Lichtentanne

NOVEMBER / DEZEMBER

18.–19. NOVEMBER

Spielzeugbörse im Gewerbepark Lichtentanne

25. NOVEMBER

14:30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerhaus Lichtentanne

26. NOVEMBER

15 Uhr Adventsmarkt am Ebersbrunner Dreieck mit Pyramideanschieben und Baumschmücken

27. NOVEMBER

Weihnachtliches Konzert mit Stollenanschnitt in der St. Barbara Kirche

15 Uhr Weihnachtssingen auf Burg Schönfels

15:30 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung „Krippen und andere Schnitzereien" auf Burg Schönfels

1. DEZEMBER

15 Uhr Weihnachtsfeier des Seniorenclub Schönfels

18 Uhr Weihnachtsprogramm der Oberschule in der Christuskirche Lichtentanne

3. DEZEMBER

Adventsmarkt in der St. Barbara Kirche

13. DEZEMBER

17 Uhr Weihnachtsfeier der Sportgruppe im Bürgerhaus Lichtentanne

Filmpremiere des Museobil-Projektes auf Burg Schönfels

KONZERTE IM KULTURZENTRUM SANKT BARBARA IN LICHTENTANNE

20. NOVEMBER

20 Uhr Randell Bramblett & Band Der geheime Gigant des Southern Rock (USA)

30. NOVEMBER

20 Uhr The Pretty Things – Rhythm´n´Blues (GB)

2. DEZEMBER

20 Uhr Joseph Parsons & Band – SingerSongwriter/Rock

7. DEZEMBER

20 Uhr Kieran Goss feat. Annie Kinsella SingerSongwriter (IR)

Karten unter: ***www.liederbuch-zwickau.de*** oder im Pfarramt der Kirche Lichtentanne

›› Oberschule Lichtentanne

Unter dem Motto ***„Weihnachtsnachrichten"*** findet das alljährliche Weihnachtsprogramm der Oberschule Lichtentanne am ***01.12.2016, 18 Uhr, in der Christuskirche in Lichtentanne*** statt.
Alle Schüler, Eltern, Großeltern und Bürger der Gemeinde Lichtentanne laden wir herzlich ein.
Karten gibt es ab dem 17.11.2016, montags bis donnerstags 8–13 Uhr, im Sekretariat der Oberschule Lichtentanne, oder am 01.12.2016 ab 17 Uhr in der Kirche.
Wir freuen uns auf Sie! [‹‹]

›› Burg Schönfels lädt ein

TRADITIONELLES WEIHNACHTS-SINGEN AM 1. ADVENT

Wie in jedem Jahr findet am 1. Advent, dieses Jahr am ***27. November***, das traditionelle Weihnachtssingen statt. In der Zeit von 15 bis 18 Uhr können sich alle großen und kleinen Gäste über ein abwechslungsreiches Programm freuen.

15.00 Uhr	die Kinder vom Kindergarten Schönfels treten auf
15.30 Uhr	Ausstellungseröffnung im Museum der Burg „Ich steh an deiner Krippe hier…“ – Familie Gebhardt und die Schnitzgruppe Ebersbrunn stellen aus
16.00 Uhr	der Märchenerzähler liest vor
16.15 Uhr	der Weihnachtsmann kommt
16.45 Uhr	der Posaunenchor spielt
17.45 Uhr	der Gospelchor singt

Für weihnachtliche Umrahmung sorgt die Diskothek Roy, für das leibliche Wohl wie jedes Jahr das Team der Burggaststätte und der Feuerwehrverein Schönfels. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.

WEIHNACHTSAUSSTELLUNG

Wie jedes Jahr wird traditionell am 1. Advent die Weihnachtsausstellung im Museum Burg Schönfels eröffnet und mit einem gemütlichen Beisammensein mit der musikalischen Unterstützung des Schulchores der Oberschule Lichtentanne die Weihnachtszeit eingeleitet. Am ***27. November*** um ***15.30 Uhr*** sind alle Interessierten herzlich eingeladen, wenn die Schau unter dem Titel:

„Ich steh an deiner Krippe hier…“ Familie Gebhardt und die Schnitzgruppe Ebersbrunn stellen aus

ihre Pforten öffnet.

Wie es der Titel schon verrät: in diesem Jahr stehen Weihnachtskrippen im Mittelpunkt. Annette und Bernd Gebhardt aus Stenn sammeln seit über 20 Jahren Krippen. Die Sammlung ist inzwischen auf circa 90 Krippen aus aller Welt angewachsen und die Bandbreite reicht von Miniaturkrippen bis hin zu großen Exemplaren aus verschiedensten Materialien. Bernd Gebhardt, langjähriges Mitglied der Ebersbrunner Schnitzgruppe, bereichert diese Sammlung mit selbst entworfenen und gestalteten Krippen. Er begann mit seinem Hobby in einer Kinderschnitzgruppe und übt dies nun mittlerweile seit 38 Jahren aus.

Die Ebersbrunner Schnitzer konnten als zweite Leihgeber für diese Ausstellung gewonnen werden. Sie bereichern unsere diesjährige Weihnachtsausstellung mit zahlreichen beeindruckenden Ergebnissen ihres Schaffens. Zwölf gegenwärtig aktive Schnitzer treffen sich regelmäßig mittwochs zur Ausübung ihres Hobbys; im nächsten Jahr kann die Gruppe stolz ihr 80jähriges Bestehen feiern.

Die Ausstellung im Museum Burg Schönfels ist ***vom 27. November 2016 bis zum 29. Januar 2017*** zu sehen. [«]

›› Jetzt Jugendgruppenleitercard machen...

Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in der außerschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen – als Gruppenleiter/in – in der Nachwuchsarbeit der Vereine, bei Freizeitangeboten oder Ferienfahrten. Um dieses Engagement zu unterstützen bietet der Dachverband, jeweils einmal im Frühjahr und einmal im Herbst, eine Jugendgruppenleiterschulung an.

DIE NÄCHSTE AUSBILDUNG DER STUFE G FINDET STATT

Ort: ***Kindervereinigung Glauchau,***
Agricolastraße 5, 08371 Glauchau
Zeit: 13.–17. Februar 2017
jeweils von 8:30–16 Uhr

Wer einen Wiederholerlehrgang benötigt, kann sich beim Jugendring Westsachsen e.V. melden. Es stehen mehrere Termine zur Verfügung.

Diese Ausbildung gibt Ehrenamtlichen die Gelegenheit, sich Basiswissen zur pädagogischen Arbeit anzueignen, baut Unsicherheiten ab und vermittelt Entscheidungshilfen in Gruppenprozessen und Konfliktsituationen.

Die Jugendgruppenleitercard ist ein bundeseinheitlicher Ausweis Sie dient der Legitimation gegenüber den Sorgeberechtigten und öffentlichen Institutionen. Gleichzeitig ist sie der Nachweis für die Berechtigung der Inanspruchnahme von Vergünstigungen. (das Mindestalter beträgt 16 Jahren).

ANTRAGSFORMULARE UND NÄHERE INFORMATIONEN

Jugendring Westsachsen e.V.
Ansprechpartnerinnen:
Heidrun Wagner und Mignon Junghänel
Tel.: 0375 440227700/1 oder
03723 42793,
Fax: 0375 440227709
E-Mail: kontakt@jugendring-westsachsen.de

ACHTUNG

Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2017. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Plätze, da nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist! [«]

›› Elterninformation zur gymnasialen Ausbildung im Landkreis Zwickau

Im Freistaat Sachsen gibt es neben den normalen Gymnasien auch Gymnasien, die Schüler mit entsprechenden Begabungen in speziellen Klassen beschulen. Diese sogenannten § 4-Klassen bzw. -Schulen (nach § 4 der Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung, SOGYA) bieten eine vertiefte Ausbildung in den entsprechenden Fachgebieten an.

Im Landkreis Zwickau gibt es drei dieser Gymnasien, die die optimale Förderung begabter Schüler in Spezialklassen mit Schwerpunktsetzung in den vertieften Fächern setzen. Dies umfasst die optimale Vorbereitung der Schüler auf Olympiaden und Wettbewerbe, die Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle zur Begabtenförderung in Meißen und die Schaffung von Ausgleichsaktivitäten im Rahmen von Ganztagsangeboten (GTA) der offenen Form. Damit die Potentiale und Talente der begabten Schüler optimal genutzt werden, erfolgt der Unterricht nach besonderen (Lehr-) Plänen mit veränderter Stundentafel.

Im ***Julius-Motteler-Gymnasium*** (Lindenstraße 6, 08451 Crimmitschau, Tel.: 03762 765001-0, Fax: 03762 765001-50, E-Mail: jmg@crimmitschau.de, www.gym-crimmitschau.de) wird – neben den allgemeinen Klassen – pro Jahrgang eine Spezialklasse mit vertiefter mathematisch-naturwissenschaftlicher Ausbildung gebildet. In diesen Klassen erfolgt eine umfangreichere Ausbildung in den Fächern Mathematik, Biologie, Chemie, Physik und Informatik bei leichter Kürzung des Basisunterrichts in den anderen Fächern (z.B. Profil). Im Leistungskursbereich werden in den Jahrgangsstufen 11 und 12 zusätzlich Chemie und Biologie ebenso angeboten wie der Grundkurs Bionik. Latein, Französisch und Russisch stehen als zweite Fremdsprachen zur Wahl. Dabei können internationale Sprachzertifikate in Englisch, Französisch und Russisch erworben werden. Die Schule arbeitet mit Hochschulen, Museen und Firmen der Region zusammen. Im Bereich der Ganztagsangebote haben die Schüler eine umfangreiche Auswahl (z.B. „Tanz & Flair“, „Mobile Robotik“, „Theater“, „Sport“ u.v.a.m.). Der Landkreis Zwickau gewährleistet den Schülertransport im gesamten Einzugsgebiet (inkl. Glauchau, Meerane, Zwickau, benachbarte Thüringer Gebiete).

Zur weiteren Information können folgende Termine genutzt werden: „Tag der offenen Tür“ (28.01.2017, 14-17 Uhr, Haus Westberg, Grüner Weg 38) und Elterninformationsveranstaltung zur vertieften Ausbildung (28.01.2017, 14 Uhr, Haus Lindenstraße, Lindenstraße 6).

Im ***Christoph-Graupner-Gymnasium*** (Christoph-Graupner-Straße 1, 08107 Kirchberg, Tel.: 037602 64336, Fax: 037602 18452, E-Mail: chr.-graupner-gymnasium@t-online.de, www.graupnergym.de) werden – neben allgemeinen Klassen – ein bis zwei Klassen mit vertiefter sprachlicher Ausbildung eingerichtet. In diesen Klassen wird Geografie ab Klasse 7 und Geschichte ab Klasse 9 in englischer Sprache unterrichtet. In der Sekundarstufe II wird die Spezialausbildung durch 3 Leistungskurse, einen Grundkurs Geografie in englischer Sprache, englischsprachige Module im Grundkurs Geschichte und fachübergreifende Wahlgrundkurse weitergeführt. Französisch, Latein und Russisch werden als zweite Fremdsprache und Spanisch als dritte Fremdsprache (ab Klasse 8) angeboten. Die Schüler können internationale Sprachzertifikate (Cambridge, DELF, DELE, TELC) und das Exzellenzlabel CERTILINGUA erwerben. Der Schülertransport wird im gesamten Einzugsgebiet durch den Landkreis Zwickau abgesichert. Die Schule arbeitet mit der Westsächsischen Hochschule, der Bergakademie Freiberg und Firmen der Region zusammen.

Zur weiteren Information können folgende Termine genutzt werden: „Tag der offenen Tür“ (04.02.2017, 9-12 Uhr), die Informationselternabende für die Klassenstufe 4 (19.01.2017, 19 Uhr) und für die Klassenstufe 3 (30.05.2017, 19 Uhr) jeweils Christoph-Graupner-Straße 1.

Das Clara-Wieck-Gymnasium in Zwickau

Im ***Clara-Wieck-Gymnasium*** (Schlossplatz 1, 08064 Zwickau, Tel.: 0375 780200, Fax: 0375 780207, E-Mail: schulleitung@clara-wieck-gymnasium.eu, www.clara-wieck-gymnasium.eu) wird – neben den allgemeinen Klassen – pro Jahrgang eine Spezialklasse für Musik gebildet. In diesen Klassen erfolgt eine vertiefte Ausbildung in den Fächern Musikgeschichte, Musiktheorie, Gehörbildung; ab Klasse 9 sind Klavier- und Gesangsunterricht verpflichtend und damit kostenfrei. In der Abiturstufe wird die musikalische Ausbildung durch das Angebot der Grundkurse Chor, Chorleitung, Orchester und Medien differenziert fortgesetzt. Das sprachliche Profil ab Klassenstufe 8 bietet als dritte Fremdsprache Spanisch an; der Erwerb von Sprachzertifikaten wird unterstützt. Das künstlerische Profil umfasst die Profilfächer Kunst, Darstellendes Spiel, Informatik; in der Sekundarstufe II kann der Wahlgrundkurs „Theater-Spiel-Sprache“ gewählt werden. Ganztagsangebote sind u. a. Chor, Kunst, Journalismus, Aquaristik. Die Schule arbeitet mit Musikschulen, Museen, Hochschulen/Universitäten der Region sowie dem Theater Plauen/Zwickau zusammen. Der Schülertransport für die Schüler der vertieften Ausbildung wird im Einzugsgebiet durch den Landkreis Zwickau abgesichert, eine Internatsunterbringung ist jederzeit möglich.

Zur weiteren Information kann folgender Termine genutzt werden: „Tag der offenen Tür“ (04.02.2017, 9–13 Uhr), Schlossplatz 1. [‹‹]

›› Die ev.-luth. Kirchgemeinden Stenn-Lichtentanne-Schönfels laden ein

Kontakt

Tel.-Nr. der Pfarrämter:
Stenn: 0375 783001
Schönfels: 037600 2477
Lichtentanne: 0375 523770

Sprechzeiten Pfr. Wohlgemuth:
Schönfels: Mi 11–12 Uhr
Stenn: Di 16.30–17.30 Uhr
Lichtentanne: Di 17.45–18.45 Uhr

Öffnungszeiten:
Stenn: Di 16–18 Uhr, Fr 9–12 Uhr
Schönfels: Mi 9–12 Uhr
Lichtentanne: Di–Mi 8–12 Uhr, Do 15–18 Uhr, Fr 10–12 Uhr

Wir laden alle Einwohner und Gäste unserer Orte sehr herzlich zu allen Gottesdiensten und Gemeindezusammenkünften ein.

Gottesdienste

Sonntag, 20.11.16, Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen
Stenn 8.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Schönfels 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Kindergottesdienst
Lichtentanne, 14.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 27.11.16, 1. Advent
Stenn 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Heiliger Taufe, Taufgedächtnis Nov.–Dez.
Schönfels 8.30 Uhr Gottesdienst
Lichtentanne 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufgedächtnis Nov.–Dez.

Sonntag, 04.12.16, 2. Advent
Stenn 16.30 Uhr Adventsmusik
Schönfels 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufgedächtnis Nov.–Dez.
Lichtentanne 8.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Sonntag, 11.12.16, 3. Advent
Stenn 8.30 Uhr Gottesdienst
Schönfels 16.00 Uhr Adventsmusik
Lichtentanne 10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Krankengebet

Sonntag, 18.12.16, 4. Advent
Lichtentanne 10.00 Uhr Gottesdienst mit Gospelchor [‹‹]

Anzeige

Jetzt wechseln und sparen!

MeinAuto digital+: die neue preisgünstige Kfz-Versicherung der Allianz. Ein Angebot erhalten Sie in der Agentur oder direkt auf meiner Vertretungs-Homepage.

Frieder Strunz

Allianz Hauptvertretung
Rußbuttensteig 2
08115 Lichtentanne

frieder.strunz@allianz.de
www.allianz-strunz.de

Tel. 03 75.56 13 94 94
Fax 03 75.56 13 94 99

Allianz

›› Deutsche Meisterschaften im Hallenradsport der Elite

Im ENNI Sportpark Rheinkamp in Moers (NRW) trafen sich am 21. und 22. Oktober die besten Hallenradsportler, um in den Disziplinen Kunstradsport, Einradsport, Radball und Radpolo die Deutschen Meister zu ermitteln. Die Mannschaft mit Bianca Müller, Philip Schott, Maximilian und Alexander Lehmann vertraten den ESV Lok Zwickau und starteten als einzige Kunstradsportler der neuen Bundesländer bei der Deutschen Meisterschaft. Sechs Teams haben sich für den Start im 4er der Elite offen qualifiziert und traten in einem knappen und spannenden Wettkampf gegeneinander an.

Die Zwickauer-Mannschaft ging mit einer eingereichten Punktzahl von 188,90 Punkten auf Rang fünf in den Wettbewerb. Im Training vorab war die Nervosität und Anspannung der vier Sportler deutlich spürbar – es schlichen sich immer wieder Fehler in ihren Programmablauf ein. Beim Wettkampf zeigten sie hingegen starke Nerven und lieferten eine anspruchsvolle Kür mit sehr viel Ruhe, Konzentration und einer exakten Haltung. Lediglich die letzte Übung war außerhalb der Zeit und musste abgewertet werden. Am Ende standen 146,54 ausgefahrene Punkte auf der Anzeigetafel und damit ganze 13,58 Punkte mehr als bei der Qualifikationsrunde. Ein vollauf zufriedenstellendes und ausgezeichnetes Ergebnis für die vier Kunstradsportler.
Mit den Starts der nachfolgenden Mannschaften begann das große Kopf-an-Kopf-Rennen. Letztendlich konnten sich die Vier sogar einen Platz verbessern und erreichten den vierten Rang. Ärgerlich war dann jedoch, dass der Punkteabstand zu den dritt- und zweitplatzierten Mannschaften nur 3,21 und 4,74 Punkte ausmachte. So bleiben das Ziel und die Motivation für das nächste Jahr, diese Platzierung zu toppen und einen Platz auf dem Podest zu erkämpfen.

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle dem Trainerteam Joachim Heß und Irene Helgert für die ungezählten Trainingsstunden und ihr aufopferungsvolles Engagement.

ERGEBNISSE 4ER KUNSTRADSPORT ELITE OFFEN

	Eingereicht	Ausgefahren
1 SG Kornwestheim / Erlenbach	**208,30**	**167,95**
2 RV Adler Neuwerk	**203,70**	**151,28**
3 RKV Denkendorf 2	**192,90**	**149,75**
4 ESV Lok Zwickau e.V.	**188,90**	**146,54**
5 RV Öhringen	**202,50**	**140,00**
6 RCV Böhl-Iggelheim	**187,20**	**132,94**

SCHNUPPERPOKAL

Zum diesjährigen Schnupperpokal am Samstag, den 29. Oktober in der Turnhalle Stenn zeigten insgesamt 16 Starter ihr Können. Die jüngsten Sportler aus ganz Sachsen dürfen hier zum ersten Mal einen Wettkampf bestreiten und ihre erlernten Übungen präsentieren. Viele Eltern, Großeltern, Freunde und Verwandte der jungen Kunstradsportler haben den Wettkampf begeistert verfolgt und Daumen gedrückt.

Philip Schott, Maximilian Lehmann, Alexander Lehmann, Bianca Müller (v. l.)

Vom ESV Lok Zwickau belegte im 1er der Schülerinnen (geb. 2006/2007) Zoe Reinhardt den vierten Platz. Emily Joy Steinhäuser startete auf Rang drei und konnte mit ihrer guten Leistung einen zweiten Platz erreichen, wobei sie nur knapp mit 0,25 Punkten den Pokal verpasste.

Im 1er der Schüler (geb. 2007/2008/2010) verbesserte sich auch Eric Matthes um einen Platz und durfte sich auf dem Siegerpodest über Bronze freuen. Niclas Daniel Hecht konnte seinen zweiten Platz erfolgreich verteidigen.

In der Disziplin 2er Schülerinnen gingen zwei Paare aus unseren Reihen an den Start. Hier konnten Mara-Luisa Buschek und Angelina Leonhardt den Pokalsieg für sich entscheiden und ihre Teamkolleginnen Jasmin Leonhardt und Emily Joy Steinhäuser belegten Platz zwei. *B. Müller* [‹‹]

Die Vizepräsidentin Hallenradsport des Sächsischen Radfahrerbundes Kerstin Bubnick führte auch in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Erwärmung mit allen teilnehmenden Sportlern des Schnupperpokals durch.

Anzeige

gegr. 1982
Innungsfachbetrieb
WINTER
Dachdeckermeister

Dach | Fassade | Gerüst
Dachklempnerei
Abdichtungen

Wir sind seit 1982 Ihr regionaler Dachdeckerfachbetrieb!

Inh.: Mario Winter | Pestalozzistraße 14 | 08115 Lichtentanne
Tel. | Fax: 0375 5977629
Mobil: 0172 3458428
Mail: damewin@t-online.de

www.winterdach.de

›› Ebersbrunner SV e.V.

WEITERE ETAPPE BEI DER SANIERUNG DES VEREINSGEBÄUDES GESCHAFFT

Nach der erfolgreichen Dacherneuerung konnte das nächste Projekt der Komplettsanierung unseres Vereinsgebäudes in Angriff genommen werden. Die Fassade des Vereinsgebäudes war viele Jahre in einem schlechten Zustand. Zahlreiche Risse in den Wänden und abgefallene Mauerputzstellen trugen zum unschönen Erscheinungsbild bei. Nach zeitaufwendiger ehrenamtlicher Arbeit unserer Mitglieder erscheint nun die Fassade des Vereinsgebäudes in neuem Glanz. Die Vereinsfarben rot-weiß zieren das Gebäude und spiegeln damit den Ebersbrunner SV wider.

Besonders stolz und glücklich sind wir über das große aufgemalte Vereinswappen am Vordereingang - ein Hingucker und Identifizierungssymbol für alle Mitglieder und Fans des ESV. Zwei neue, dringend benötigte Vordächer am Vereinsgebäude (Haupt- und Kabineneingang) runden das Investitionsvolumen zusätzlich auf.

Herzlichen Dank an alle beteiligten Mitglieder und Personen für die geleistete Arbeit.

Wer den ESV tatkräftig unterstützen möchte, bitte bei uns melden!

www.ebersbrunner-sv.de oder ***René Gentz 0172 3774825*** *René Gentz, Pressestelle ESV* [‹‹]

Das Wappen am Ebersbrunner SV e.V. am renovierten Vereinsgebäude

›› „Grüß Gott!“ – Pfarrer! Wer ist mehr?

Den Gruß der Überschrift kennen wir ja aus Bayern. Vielleicht wurde hier in den ersten Jahrhunderten auch so gegrüßt. Die Siedler kamen ja aus Franken und Thüringen. Vielleicht! Vermutlich wurde mit der Reformation auch dieser Brauch hinfällig. Die Reformatoren hatten ja den Bezug zur biblischen Wahrheit gesucht und manch kirchlichen Brauch der Vorreformation, die Verdrehung von christlichen Lebenswerten abgeschafft. Der so genannte Ablasshandel ist ein Beispiel dafür. Die Pfarrer und Pastoren der reformierten, der evangelisch-lutherischen Kirche hatten und haben die frohe Botschaft der Erlösung des Menschen von seiner Schuld – wie es die Bibel zeigt – wieder in den Mittelpunkt gestellt. Bis heute ist auf dem Weg der Kirchgemeinden immer wieder die Erneuerung im Glauben nötig! Reformation! 2017 feiert die Lutherische Kirche mit großer Einladung an alle Menschen in Deutschland und darüber hinaus das 500-jährige Reformationsjubiläum. Bibelübersetzung ins Deutsche, Schaffung einer einheitlichen Schriftsprache, Dichtung und Komposition zahlreicher wertvoller Lieder, gemeindenahe Verwaltung der Kirche und immer wieder die Neuorientierung an den biblischen Wahrheiten sind seit der Reformation, seit Martin Luther, Ergebnisse des großen kirchlichen und gesellschaftlichen Umbruchs in unserem Land.

Das zeigt auch der Blick in die Vergangenheit! Das lesen wir auch in den alten Chroniken, auch wieder in der „Neuen Sächsischen Kirchengalerie“. Pfarrer Alfred Malz hat im vergangenen Jahrhundert viel Wissenswertes über die Geschichte damals überliefert. Und da werden auch die Charaktere der Pfarrherren von damals ein Stück beschrieben. Auch besondere Neigungen kommen zu Tage. Da ist der Pfarrer, der viele Jahre „ein guter Hirte seiner Schafe“ ist. Da ist der Prediger, der von der Landbevölkerung damals nicht recht verstanden wird, weil er „zu hoch redet“. Da ist der Pastor, der sich besonders auch für naturwissenschaftliche Versuche (Stromerzeugung) interessiert; dort der Pfarrer, der die Kirchenbucheintragungen bei besonderen Anlässen mit Gedichten ausschmückt; da der Pfarrer, dem besonders die bauliche Erneuerung der Kirche am Herzen liegt; auch der Kirchenmann, dem viel schweres Leid widerfährt. Auch der Pfarrer, der sein Pfarrgut mit viel Mühe bewirtschaften muss, ist hier zu finden. …

Ursprünglich wurde Stenn von Neumark versorgt, bekam erst in der Reformationszeit einen eigenen Pfarrer. Inzwischen ist die Pfarrstelle Stenn aufgegeben worden. Stenn wurde mit Schönfels zu Lichtentanne gegeben. Bald mehr! Und „Grüß Gott!“

Herr Franke, Stenn [‹‹]

›› Berichtigung zum Chronikartikel „Wasserversorgung“

In der Ausgabe 10/2016 hat sich im Chronikartikel von Herrn Bachmann zum Thema Wasserversorgung in Ebersbrunn leider ein Fehler in der Formatierung eingeschlichen:

Die Angaben zum Jahr 1922 beziehen sich nicht auf die Alte Straße 15/17, sondern auf die Reichenbacher Straße 87/89 bzw. 23/25/27/31. Wir bitten um Entschuldigung. Richtig muss es heißen:

Reichenbacher Straße 87/89 1922 *Brücke auf Pfählen ruhenden hölzernen Tragbalken zur Zufahrt zu diesen Grundstücken*

Reichenbacher Straße 23/25/27/31 1922 *Brücke aus Granitplatten zur Zufahrt nach diesen Gütern bzw. Häusern*

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

Sparfuchs Wochen

ŠKODA TAGESZULASSUNGEN
MIT GROSSEN PREISVORTEIL.

Profitieren Sie jetzt für kurze Zeit von unseren ŠKODA Tageszulassungen. Verschiedene Fahrzeugmodelle sind verfügbar (nur solang der Vorrat reicht). **Sichern Sie sich Ihr persönliches Schnäppchen und überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt.**

BESTE AUTOHÄNDLER 2016

Škoda Autohaus Müller KG in Zwickau
Reichenbacher Str. 158a | Tel. 0375.27 74 90
›› www.skodamueller.de

25 JAHRE müller
ZWICKAU AM FLUGPLATZ

Wir suchen
ZUVERLÄSSIGE ZUSTELLER
für die regelmäßige Zustellung unseres
WOCHENENDSPIEGEL jeweils freitags
(als geringfügig Beschäftigte)

SIE SUCHEN EINEN MINIJOB?
WIR SUCHEN SIE!

Besonders geeignet für
Schüler (ab 13 Jahre) Studenten
Rentner Selbständige
Vorruheständler Arbeitslose
Hausfrauen und -männer

VBS Logistik GmbH • Postfach 1122 • 09070 Chemnitz
✆ 0371-33200100 • ✉ info@vbs-logistik.net

DACHDECKEREI
GRUNER
MEISTERBETRIEB

Burgstraße 7a
08115 Lichtentanne
OT Schönfels

Ich übernehme für Sie:

- Schieferdach
- Ziegeldach
- Flachdach
- Einbau von Dachfenstern
- Schornsteinverkleidung
- Klempnerarbeiten
- Wartungs- und Reparaturarbeiten

Tel., Fax: 037600 4340
Funk: 0162 4331353
E-Mail: gruner.dach@web.de

www.dachdeckerei-gruner.de

WINTER GMBH

Bedachungen & Fassaden GmbH

08115 Lichtentanne
Gospersgrüner Weg 13

Tel. 0375 / 567 93 84
Mobil 0177 / 234 75 26

www.winter-dach.de